

# Azubi räumt Award ab



Die Auszubildende Nathalie Dohn.

Mit einem Sonderpreis ist Nathalie Dohn aus Bad Boll zur „Heldin des Handels“ gekürt worden. Sie hatte ein Video eingereicht beim „Youngster Award Handel“, der erstmals vom Handelsverband Baden-Württemberg ausgeschrieben worden war. Insgesamt drei Preisträger wurden „Helden des Handels“: Neben den Videobeiträgen von Azubi des Karlsruher Versandhauses Heinrich Heine, des Stuttgarter Kaufhauses Breuninger und des Bondorfer Edeka Aktiv-Markts Rentschler gewann Nathalie Dohn, die in der Bad Boller Traum-Fabrik Einzelhandelskauffrau lernt, den Sonderpreis „sehr kreatives Video“.

In ihrem Film thematisiert die 19-Jährige den Namen ihres Ausbildungsbetriebs, indem sie mit dem Begriff „Traumjob“ spielt: Statt den Laden aufzuräumen, liegt sie in einem der ausgestellten Betten und träumt davon, dass die Chefin ihr dort Kaffee serviert. Beim Füllen von Kissen verwandeln sich Federn zu Schneeflocken, die Azubildende sieht sich im Wintersportdress mit Snowboard in weißer Umgebung. Den Auftrag, Pakete zur Post zu bringen, so träumt sie, ist für sie der Anlass, um zu einer Sommerfahrt im 2CV aufzubrechen; die Pakete wirft sie kurzerhand aus dem offenen Dach der „Ente“ auf die Straße.

Mit dem „Youngster Award Handel“ reagiert der Handelsverband auf den drohenden Fachkräftemangel. Auch der Einzelhandel tut sich schwer, Lehrstellen zu besetzen. ek